

Ihre Karte bitte.



07:36

Fr. 16.03.2012

Start	Dienstgang	Arzt	Urlaub	Kantine
Σ	_____	7	8	9
i	_____	4	5	6
+	_____	1	2	3
-	_____	C	0	E

pcs





Neue Freiheit in der Zeiterfassung.

INTUS 5600 für mehr Dialog und Mitarbeiterinformation.

Mit bahnbrechenden neuen Technologien sowohl bei Hardware als auch bei der Software präsentiert sich das INTUS 5600 als multifunktionales Terminal einer neuen Generation. Wegweisende Innovationen, wie die zum Patent angemeldete AutoClone-Funktion oder die Formatierungssprache INTUS Graph zeigen Funktionalitäten, die bis vor kurzem noch bei Zeiterfassungsterminals undenkbar waren. Mit der Kombination von INTUS Graph, einem großflächigen Touchscreen, dem bewährten Passepartout und einem brillanten Farb-Display bieten sich völlig neue Möglichkeiten der Benutzerführung.



INTUS Graph

Grafisch und trotzdem kompatibel.

Eine typische PCS-Innovation ist die Formatierungssprache INTUS Graph. Die Programmierung nutzt weiterhin die bewährten TCL- und TPI-Schnittstellen von PCS und verzichtet auf Techniken wie Flash oder Java. TCL und TPI werden ergänzt durch INTUS Graph, in der die grafische Gestaltung der Ausgaben festgelegt wird. PCS zeigt, wie man bestehende Terminalprogramme mit minimalem Aufwand auf Grafik umstellen kann. Damit ist gewährleistet, dass das INTUS 5600 vollständig abwärtskompatibel zu früheren Terminalgenerationen läuft. So macht PCS moderne Benutzeroberfläche für existierende TCL- und TPI-Lösungen möglich und sichert auf diese Weise vorhandene Investitionen zu Ihrem Nutzen. Denn wir denken weiter.



Farbdisplay mit neuer Oberfläche.

Auffällig am INTUS 5600 ist das ergonomische, entspiegelte Display. Es ist bei Tageslicht sehr gut lesbar und minimiert die unvermeidlichen Fingerabdrücke auf der Touch-Oberfläche. Dabei hat PCS bewusst auf eine hochglänzende Oberfläche verzichtet.

Die hohe Auflösung und das helle Display in Verbindung mit einer grafischen Benutzeroberfläche lassen bei der Bedienung keine Wünsche offen. Feste Bedienelemente auf dem Passepartout werden kombiniert mit variabel einblendbaren Funktionstasten im Bildschirm. Beide werden über den projiziert-kapazitiven Touchscreen bedient. Sie schaffen intuitive Benutzeroberflächen in Ihrem firmenspezifischen Design zu einem attraktiven Preis.



Magic: RFID-Leser nach Wahl.

Beim RFID-Leser unterstützt das Gerät alle gängigen Leseverfahren wie Mifare DESFire EV1, Mifare classic, Legic advant, Legic prime oder Hitag. Projektspezifisch integrieren wir auch spezielle Leser für Ihre Anwendung. So lassen sich alle Aufgaben Ihrer betrieblichen Datenerfassung realisieren. Fragen Sie uns.



INTUS 5600

Schon gehört? Das Terminal spricht jetzt zu Ihnen.

Wie alle INTUS-Terminals ist das INTUS 5600 mit einem MagicEye ausgestattet. Es zeigt klar den Status an: Gerät bereit, RFID-Karte erkannt, RFID-Karte nicht erkannt. Eine rote und grüne LED signalisiert die Voreinstellung des Terminals: „Kommen“ oder „Gehen“. Über den eingebauten Lautsprecher gibt das Terminal frei definierbare Signaltöne aus oder informiert den Benutzer hörbar durch die Wiedergabe von Sprachdateien. Jetzt ist alles klar.

Kundenspezifisches Design zum kleinen Preis.

Mit der neuen Formatierungssprache INTUS Graph haben Sie die Möglichkeit, Ihre firmenspezifischen Designvorstellungen auf dem großen Display umzusetzen. Ihre Farbwelt, das Firmenlogo, spezielle Schriftfonts: die Software macht's möglich. Daneben haben Sie beim INTUS 5600 die Wahl, für die Bedienung unterhalb des Displays ein Passepartout exakt nach Ihren Design-Vorgaben einzusetzen. So wird Ihr INTUS 5600 auch optisch integraler Bestandteil Ihres Firmendesigns.





Das Terminal mit Managerqualitäten. Für die Zutrittskontrolle.

INTUS 5600 eignet sich hervorragend als Schreib-Lese-Terminal für elektronische Türschlösser. Der Benutzer holt sich über NetworkOnCard die Berechtigung auf seine Zutrittskarte und kann damit alle Offline-Türterminals bedienen. NetworkOnCard verbindet die Online-Zutrittskontrolle nahtlos mit der Offline-Welt.

Für die Kommunikation der INTUS-Terminals untereinander sorgt INTUS COM. Die Kommunikations-Software verbindet alle Terminals mit dem übergeordneten Leitsystem, auf dem die Stammdaten und Parameter gespeichert sind. In gleicher Weise lassen sich auch mobile Geräte über INTUS COM mobile in das Netzwerk einbinden. An die LBus-Schnittstellen des INTUS 5600 lassen sich bis zu sechzehn Zutrittsleser anschließen. So wird aus einem Zeiterfassungsterminal ein kleines leistungsfähiges Zutrittssystem.

AutoClone

AutoClone für sekundenschnellen Austausch.

Für den Servicefall ist das INTUS 5600 mit dem zum Patent angemeldeten „AutoClone“-System ausgestattet. Im Wandhalter des INTUS 5600 sind die Stromversorgung und die Ein-Ausgabe-Schnittstellen untergebracht, im Vorderteil befindet sich die Elektronik mit Bildschirm, RFID-Leser und Tastatur. Die Konfigurationsdaten des Terminals wie Seriennummer, MAC-Adresse oder Lizenzen sind sowohl im Vorderteil als auch im Wandhalter gespeichert. Beim Austausch eines defekten Vorderteils gleicht AutoClone die Daten bis hin zur MAC-Adresse automatisch mit dem Wandhalter ab und garantiert, dass das Terminal ohne jegliche manuelle Eingaben automatisch über INTUS COM mit den Daten versorgt und wieder funktionsbereit ist. Das Gleiche funktioniert auch bei einem defekten Wandhalter. Und selbstverständlich können Sie wie bei allen INTUS-Terminals die Daten manuell über INTUS COM in das Gerät laden. Einfacher geht es nicht.

INTUS 5600





pze

zk

bde

pcs

PCS Systemtechnik GmbH
Pfälzer-Wald-Str. 36
81539 München
Fon +49-89-68004-550
intus@pcs.com

Ruhrallee 311
45136 Essen
Fon +49-201-89416-0

Hofzeile 24
1190 Wien
Fon +43-1-3670-302

www.pcs.com

made in
germany

PCS. The terminal people.®

Technische Daten

Multifunktionsterminal mit grafischer Benutzeroberfläche und brillantem Farbdisplay (VGA). Entspiegelter projiziert-kapazitiver Analog-Touch minimiert Schmutzempfindlichkeit, für kundenspezifisches Design mit Passepartout und GUI. Einfach parametrier- und programmierbar. Reparatur-Austausch in Sekundenschnelle durch „AutoClone“.

- Leistungsfähige ARM RISC-Architektur
- Betriebsart Online, Offline
- Speicherausbau 2MB/erweiterbar auf max. 6 MB
- Programmierbar in TCL, parametrierbar in TPI
- Integriertes Sicherheitspaket:
Firewall, Verschlüsselung, Passwortsystem

Schnittstellen

- 10/100BaseT auf RJ45-Buchse
- Digitale Eingänge (optoentkoppelt)/
digitale Ausgänge (5A) ¹
- Integrierter RFID-Leser Mifare, Legic, Hitag ¹
- Abgesetzte Leser über LBus (max. 2 x 8) ¹
- Barcode-Scanner (extern) ¹

Bedienelemente und Anzeigen

- Touchscreen mit frei gestaltbarer Tastatur (Passepartout)
- 5,7"-Display (17 cm) VGA (640 x 480 Pixel),
256.000 Farben
- MagicEye (blau, grün, rot), 2 LEDs (grün, rot)
- Lautsprecher (optional)
- Echtzeituhr (batterie-gepuffert), Piezo-Signalgeber

Mechanik, Stromversorgung, Umwelt

- Sabotagekontakt, stabiles Schloss
- Spannungsversorgung 110...230V/PoE/SELV 24V ²
- Schutzart: IP30/mit Dicht-Option IP65
- Temperaturbereich 0°C ... +50°C
- Heizung (für erhöhten Temperaturbereich
-25°C ... +50°C) ³
- Maße (H x B x T): 310 x 168 x 49 mm
- Gewicht 2,6 kg

¹ optional

² modellabhängig

³ nur mit SELV 24 V

PCS, INTUS, DEXICON, INTUS LBus und "PCS. The terminal people." sind eingetragene Marken der PCS Systemtechnik GmbH. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen und Organisationen.